



18.03.2008 - 08:05 Uhr

Buch-Neuerscheinung: "2032 - Rückblick auf die Zukunft der Schweiz" - dpunkto verlag, Arlesheim (ISBN 978-3-9523190-6-2)

Kilchberg (ots) -

Der bekannte Autor Christoph Zollinger, Kilchberg ZH (www.glaskugel-gesellschaft.ch) beweist mit seinem dritten Buch, dass in der Debatte "Das Schweigen der Denker" im Zusammenhang mit dem Film "Max Frisch, Citoyen" gerne übersehen wird, wie sich durchaus Schweizer Intellektuelle zum helvetischen Polit-Alltag äussern. Das Buch ist sorgfältig recherchiert und die Dinge werden beim Namen genannt. Szenarien des Jahres 2032 bringen Überraschendes und für Unmöglich gehaltenes an den Tag.

"Der Rückblick ist faszinierend. Drehte sich noch 2007/2008 die gesellschaftspolitische Debatte in der Schweiz mediengerecht um Spektakel und Personenkult, wandelte sich das Land in den folgenden Jahren vom verklärten Sonderfall in den Alpen zum dynamischen Normalstaat in Europa. Schon mit der Bundesratswahl 2007 wurde klar, dass Unerhörtes aus dem Bundeshaus zu vernehmen war. Offensichtlich begann sich die Classe politique - nach Jahren der selbstaufgelegten Pause - auf ihre wichtigste Aufgabe zu besinnen: die strategische Planung der Schweiz.

Schliesslich durchdrang der Begriff Nachhaltigkeit Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, Die Zweite Reformation in der Schweiz war keine dogmatische, keine ketzerische, keine kriegerische. Sie wurde nicht von aussen ins Land getragen und wurde den Menschen nicht aufgezwungen. Diese entschieden sich freiwillig für ihre Partizipation. Der Widerstand gegen den Wandel fiel, so bald dessen Vorteile sichtbar wurden."

Ein Buch mit Sprengkraft, geschrieben vom Ökonom und Politiker mit Bodenhaftung und ohne parteipolitische Bindung. Eine klare Stellungnahme.

Kontakt:

Chris Zollinger
Mythenstr. 7
8802 Kilchberg
Tel: +41/44/202'46'56
E-Mail: zollingeritb@smile.ch
Internet: www.glaskugel-gesellschaft.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009693/100557210> abgerufen werden.